

---

**Sachbericht 2019**

Im Jahr 2019 führte die Europa-Union Berlin e.V. diverse Veranstaltungen zu verschiedenen europapolitischen Themen durch, die im Folgenden dargestellt werden:

- Gemeinsam mit dem Jugendverband der Europa-Union Berlin e.V., der Jungen Europäischen Bewegung Berlin-Brandenburg e.V. fand am 19. Januar ein Strategieworkshop statt. Ziel war es, zwischen beiden Verbänden enger zusammen zu arbeiten und Ressourcen gezielter einzusetzen. Die Veranstaltung war mit ca. 25 Teilnehmenden gut besucht.
- Am 07. Februar organisierte die Europa-Union Berlin e.V. in Zusammenarbeit mit der Deutschen Gesellschaft e.V. und dem Club der polnischen Versager eine Diskussionsveranstaltung zum Thema „Deutsche und polnische Perspektiven auf die Europawahl“. Beteiligt waren Dr. Weronika Priesmeyer-Tkocz (Europäische Akademie Berlin, Studienleiterin), Dr. Kai Olaf Lang (Stiftung Wissenschaft und Politik, Forschungsgruppe EU/Europa, Senior Fellow), Jacek Lepiarz (Deutsche Welle), Thomas Dudek (Der Spiegel) und Joanna Stolarek (Journalistin). Die Veranstaltung war mit ca. 30 Personen sehr gut besucht.
- Gemeinsam mit der Deutschen Gesellschaft e.V. und dem Dokumentationszentrum „Vereinte Nationen – Europäische Union“ der Freien Universität Berlin führte die Europa-Union Berlin e.V. die Reihe „Berliner Europa-Dialog“ an der FU Berlin zu folgenden Themen fort:
  - o „Under pressure – zur Zukunft der Europäischen Union“ am 12. Februar 2019
  - o „Der Klimawandel – Neues Thema der Populisten?“ am 28. Mai 2019
  - o „British Roulette – Podiumsdiskussion zum BREXIT“ am 19. November 2019

Mit ca. 60-80 Gästen waren die Veranstaltungen gut besucht.

- Am 28. Februar fand eine Lesung mit dem Politikwissenschaftler Timo Lochocki statt. Das Thema der Lesung im Literaturhaus Berlin war das neue Buch von Timo Lochocki mit dem Titel: „Die Vertrauensformel – So gewinnt unsere Demokratie ihre Wähler zurück“. An der Veranstaltung nahmen etwa 15 Personen teil.
- Am 21. März und am 10. April fanden Veranstaltungen gemeinsam mit den Europabeauftragten der Bezirke Treptow-Köpenick und Marzahn-Hellersdorf statt. Ziel der Veranstaltung „Europa Kontrovers“ war es, mit den Bürgerinnen und Bürgern aus den Bezirken ins Gespräch über Europa zu kommen. An beiden Veranstaltungen nahmen ca. 30 Personen teil.

---

Europa-Union Berlin e. V.

Sophienstraße 28/29 • 10178 Berlin

Tel.: 030 – 288 774 82 • Fax: 030 – 288 774 87

E-Mail: [mail@europa-union-berlin.de](mailto:mail@europa-union-berlin.de) • [www.berlin.europa-union.de](http://www.berlin.europa-union.de)

Kreditinstitut: Postbank Berlin • BIC: PBNKDEFF • IBAN: DE65 1001 0010 0040 1371 09

- 
- Am 11. April, 02. und 09. Mai führte die Europa-Union Berlin e.V. „Café Europa Spezial“ - Veranstaltungen mit den Berliner Kandidat\*innen zur Europawahl durch. In Kandidatenduellen zwischen Gabriele Bischoff (SPD) und Carl Grouwet (FDP), Dr. Hannah Neumann (Bündnis 90 / Die Grünen) und Hildegard Bentele (CDU) sowie Damian Boeselager (VOLT) und Malte Fiedler (Die Linke) konnten interessierte Gäste ihre Fragen an die Kandidat\*innen stellen. Die Veranstaltungen waren mit insgesamt (alle drei Veranstaltungen) ca. 100 Gästen gut besucht.
  - Am 29. April fand in Kooperation mit der Jungen Europäischen Bewegung Berlin-Brandenburg e.V. und der Europa-Union Deutschland eine „Watch Party“ zur „Maastricht Debate“ statt. Bei der „Maastricht Debate“ diskutierten fünf Spitzenkandidat\*innen der Europäischen Parteifamilien. Die Debatte wurde europaweit übertragen und diskutierte vor allem Aspekte europäischer Jugendpolitik. Der Debatte der Spitzenkandidaten folgten ca. 30 interessierte Gäste.
  - Beim Europafest rund um den Steinplatz in Charlottenburg/Wilmersdorf nahm die Europa-Union Berlin e.V. mit einem Stand am 11. Mai teil. Außerdem war die Europa-Union Berlin e.V. mit Infoständen beim Neuköllner Europafest (24. Mai), beim Nachbarschaftsfest in Tempelhof/Schöneberg (25. Mai), bei der Steglitzer Woche (25. Mai), beim Tag der offenen Tür im Auswärtigen Amt (17. und 18. August) sowie beim Lichtenberger Weihnachtsmarkt (02. Dezember).
  - Am 12. Juni richtete die Europa-Union Berlin e.V. die Ehrung der Berliner Preisträgerinnen und Preisträger des 66. Europäischen Wettbewerbs im Europäischen Haus aus. Im Jahr 2019 stand der Wettbewerb unter dem Titel „YOUrope – es geht um dich!“. Hundert Schülerinnen und Schüler wurden ausgezeichnet.
  - Am 20. Juni fand die Mitgliederversammlung der Europa-Union Berlin e.V. in der Europäischen Akademie Berlin statt, an der ca. 50 Verbandsmitglieder teilnahmen. Teil der Landesversammlung war auch eine Diskussionsrunde mit europäischen Journalist\*innen mit besonderem Fokus auf den Ausgang der Europawahlen.
  - Die Europa-Union Berlin e.V. unterstützte auch im Jahr 2019 den „Europäischen Abend“. Der Europäische Abend ist eine Kooperationsveranstaltung der Europa-Union Deutschland und ihres Landesverbands Berlin, dem dbb beamtenbund und tarifunion, dem Bundesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement sowie der Vertretung der Europäischen Kommission in Deutschland. Knapp 250 Gäste nahmen an der Veranstaltung am 21. Oktober teil. Der Europäische Abend fand im Jahr 2019 zum Thema „EU und Afrika“ statt.
  - Am 02. November hat die Europa-Union Berlin e.V. ihren ersten AktivTag durchgeführt, mit dem Ziel ihre Mitglieder stärker in Verbandsaktivitäten

---

Europa-Union Berlin e. V.

Sophienstraße 28/29 • 10178 Berlin

Tel.: 030 – 288 774 82 • Fax: 030 – 288 774 87

E-Mail: [mail@europa-union-berlin.de](mailto:mail@europa-union-berlin.de) • [www.berlin.europa-union.de](http://www.berlin.europa-union.de)

Kreditinstitut: Postbank Berlin • BIC: PBNKDEFF • IBAN: DE65 1001 0010 0040 1371 09

---

einzubezieh. Am AktivTag nahmen ca. 30 Mitglieder teil und entwickelten neue Formate und Projekte.

- Unter dem Titel „Neu im EU-Parlament – wer, wie, warum?“ wurde am 21. November das Veranstaltungsformat „Europa ist hier!“ fortgesetzt, das jährlich in Kooperation mit dem Europareferat der Senatsverwaltung für Kultur und Europa umgesetzt wird. Rund 30 Europainteressierte diskutierten angeregt mit Gabriele Bischoff, MdEP (SPD), Damian von Boeselager, MdEP (VOLT) und Alexander Schnurbusch (Büro des Landes Berlin bei der EU). Gegenstand der Diskussion waren vor allem Fragen wie: Wer sind die Neuen im Europäischen Parlament? Welche Erfahrungen wurden bisher gemacht und wie sieht die tägliche Arbeit aus? Wo und wie werden Berliner Interessen vertreten und wie soll die Zukunft der EU gestaltet werden?

- Wie kann man „Europa besser erklären“? Diese Fragestellung wurde beim gleichnamigen Workshop am 07. Dezember behandelt. Die Teilnehmer\*innen konnten unter professioneller Anleitung von Mathias Hamann (Institut für Kommunikation und Gesellschaft) erfahren, wie Framing geschieht und wie man eine positive Idee von Europa vermitteln kann. Der Workshop war mit 20 Teilnehmenden gut besucht.

- Das reguläre „Café Europa“ wurde im Jahr 2019 mit vier Terminen am 10. Januar, 14. Februar, 10. Oktober und 14. November unter anderem zu folgenden Themen/Schwerpunkten weitergeführt:

- o Brexit
- o Berufliche Karriere in den europäischen Institutionen o Die europäische Einigung bleibt unverzichtbar!
- o Balkankonflikt

Mit dem „Café Europa“ ergänzt der Verband sein bisheriges Veranstaltungsangebot, um Interessierten und Mitgliedern noch besser Einblick in das Verbandsleben der Europa-Union Berlin e.V. zu geben. Zwischen 15 bis 25 Gäste erschienen pro Veranstaltung. Zudem fanden vor der Europawahl im April und Mai drei spezielle Veranstaltungen unseres „Café Europa“ statt (s.o.).

- Bei zahlreichen Gelegenheiten hat die Europa-Union Berlin e.V. ihren Jugendverband, die Junge Europäische Bewegung Berlin-Brandenburg e.V., bei ihrer Arbeit und ihren Projekten unterstützt und mit ihm zusammengearbeitet. Besonders herausgehoben werden soll die Unterstützung bei der Organisation der „Simulation Europäisches Parlament (SIMEP)“, die am 11./12. Januar und 22./23. Februar 2019 realisiert wurde. Insgesamt wurde erneut 400 Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit geboten, in die Rolle von Europaabgeordneten zu schlüpfen und so die Arbeit des Europäischen Parlaments kennenzulernen.

---

Europa-Union Berlin e. V.

Sophienstraße 28/29 • 10178 Berlin

Tel.: 030 – 288 774 82 • Fax: 030 – 288 774 87

E-Mail: [mail@europa-union-berlin.de](mailto:mail@europa-union-berlin.de) • [www.berlin.europa-union.de](http://www.berlin.europa-union.de)

Kreditinstitut: Postbank Berlin • BIC: PBNKDEFF • IBAN: DE65 1001 0010 0040 1371 09

Bei zahlreichen Gelegenheiten hat die Europa-Union Berlin e.V. ihren Jugendverband, die Junge Europäische Bewegung Berlin-Brandenburg e.V., bei ihrer Arbeit und ihren Projekten unterstützt und mit ihm zusammengearbeitet. Besonders herausgehoben werden soll die Unterstützung bei der Organisation der „Simulation Europäisches Parlament (SIMEP)“, die am 11./12. Januar und 22./23. Februar 2019 realisiert wurde. Insgesamt wurde erneut 400 Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit geboten, in die Rolle von Europaabgeordneten zu schlüpfen und so die Arbeit des Europäischen Parlaments kennenzulernen.

- Die Europa-Union Berlin e.V. hat im Jahr 2019 zudem verschiedene kleinere Aktionen/Arbeits- und Vernetzungstreffen realisiert, um den Mitgliedern, die sich gerne stärker im Verband engagieren möchten, ein entsprechendes Forum zu bieten.

- Die traditionelle Weihnachtsfeier der Europa-Union Berlin fand am 17. Dezember statt. Bei dieser Gelegenheit konnten Mitglieder das Jahr Revue passieren lassen und sich bei einem Weihnachtsquiz auf die kommenden Festtage einstimmen. Die von etwa 40 Gästen besuchte Veranstaltung fand in Kooperation mit der Jungen Europäischen Bewegung Berlin-Brandenburg e.V. statt.

Die Mitgliederzahl der Europa-Union Berlin e.V. entwickelte sich auch im Jahr 2019 positiv.

---

Europa-Union Berlin e. V.

Sophienstraße 28/29 • 10178 Berlin

Tel.: 030 – 288 774 82 • Fax: 030 – 288 774 87

E-Mail: [mail@europa-union-berlin.de](mailto:mail@europa-union-berlin.de) • [www.berlin.europa-union.de](http://www.berlin.europa-union.de)

Kreditinstitut: Postbank Berlin • BIC: PBNKDEFF • IBAN: DE65 1001 0010 0040 1371 09